

# INHALT

 – Diese markierten Beiträge können Sie auch hören.

## EINLEITUNG

### 3 Editorial & Gedanken zum Titelbild

## ERFAHRUNG

### 4 Bei mir ist es so

**In der Stille liegt die Kraft.** Die Ärztin Bettina Gundlach nutzt den Weg zur Arbeit für eine spirituelle Besinnung

### 5 Mit persönlichem Stress umgehen.


Für Maren von Castell ist manchmal eine bewusste Stille im Gespräch eine Hilfe

### 5 Glaube und Gewohnheiten helfen.

Wer studiert muss besonders darauf achten eine gute Struktur zu pflegen. Dazu der Theologiestudent Michael Schiffner.

### 6 Abschied vorbereiten.

Im Hospiz gestaltet Stephanie Murzin den Abschied für die Angehörigen.

 **24 Ich bin nicht der Berufsheilige:** Im Interview berichtet der leitende Notfallseelsorger André Carouge über die Bedeutung von Ritualen

## TITELTHEMA

### 7 Spürbare Hoffnungszeichen

In der Bibel begegnen wir Ritualen, die Hoffnung schenken. Frank Fornaçon trägt einige Beobachtungen zusammen.

 **8 Rituale – Sinnzeichen nicht nur in Krisen**

Der Caritaswissenschaftler Bruno Schrage entwickelt neue Formen für den Umgang miteinander. Ein Beitrag zum reflektierten Umgang mit Ritualen.

### 12 Geborgenheit finden. Rituale feiern

Anselm Grün ermutigt dazu, mit Ritualen neue Freiräume zu entdecken.


### 14 Therapeuten im Gespräch

In einem Online-Treffen haben Therapeuten eigene Erfahrungen mit Ritualen zusammengetragen.

### 28 Ein Ritual zeigt mehr als 1000 Worte

Die Militärdekanin und Professorin für praktische Theologie, Kerstin Lammer, hat wichtige Erfahrungen als Klinikseelsorgerin gemacht.

## TITELTHEMA

 **33 Trost und Trust:** Wie wird das Trösten zur Herzensangelegenheit? Hans-Arved Willberg zeigt Wege, wie Care tröstlich werden kann.

## REPORTAGE

### 16 Ziel erreicht: Wenn ein Hilfswerk überflüssig wird.

Der Vorstandsvorsitzende Peter Braun berichtet vom Ende eines Weges. Georg Schiffner kommentiert die mutige Entscheidung.

## HEILSAM – GESUNDHEIT FÖRDERN IN KIRCHENGEMEINDEN

**18 Editorial:** Georg Schiffner sieht ein großes Potential in Kirchengemeinden Fürsorge-Gemeinschaften aufzubauen

### 19 Katholische Kirchengemeinde wird aktiv:

Der Hausarzt Johannes Imdahl trägt dazu bei, dass seine Gemeinde für ältere Menschen nach der Krankenhausentlassung da ist.

**20 Gemeindemitglieder mit psychischen Erkrankungen begleiten.** Wie das gelingen kann, schildert die Ärztin Eva Sperber.

### 21 Seelisch Gesundende und Gemeinde

Heinz-Günther Kaye berichtet über eine Selbsthilfegemeinschaft in seiner Gemeinde.

**22 Gemeinde als heilender Raum:** Wenn zum Hauskreis Personen mit Krankheitsbildern aus dem Bereich der Psychiatrie gehören, ist besondere Sensibilität gefragt. Dazu nimmt der Physiotherapeut und Hauskreisleiter Bengt Grünhagen Stellung.

**23 Krankensalbung:** Eine praktische Anleitung, die von Volker Brandes und Reinhard Steffen entwickelt wurde.

## FÜR SIE GELESEN

**35 Ethik der Verletzlichkeit.** Das neue Buch des bekannten Medizinhistorikers Giovanni Maio hat Hans-Arved Willberg beeindruckt, weil es als Sachbuch „das Herz bewegt“.

**36 Ein Lied für Nagasaki.** Die Ärztin Eva Sperber hat sich auf die Spur des japanischen Arztes Paul Takashi Nagai gemacht, der den Atombombenabwurf über Nagasaki überlebt hat.

**36 Authentisch und erfrischend** findet Vera Peiß das Buch von Steve Henkel, das die Rezensentin besonders durch die Gebete ermutigt hat.